| Gemeinderatsdrucksache 128/2020 | |
|---|---|
| Abteilung: | Informations- & Kommunikationstechnik |
| Verantwortlich: | Ralph Hanus |
| Aktenzeichen: | 504; 048.71 12.07.2020 |

HOLZGERLINGEN

**Auftragserteilung für die Beschaffung von Endgeräten für die Holzgerlinger Schulen im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms als Teil des DigitalPakt Schule 2019-2024**

| Gremium | Termin | Beschlussart |
|---|---|---|
| Gemeinderat | 14.07.2020 | Entscheidung öffentlich |

**Beschlussvorschlag**:

Die Firma Bechtle GmbH aus Stuttgart wird mit der Lieferung der mobilen Endgeräte mit einem Gesamtauftragsvolumen in Höhe von 214.607,98 Euro beauftragt.

**Sachverhalt:**

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (KM-BW) hat am 22.06.2020 die Regelungen für die Verwendung der Finanzhilfen des Bundes gemäß dem Zusatz zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019-2024, das sogenannte Sofortausstattungsprogramm, sowie zur Verwendung der zusätzlichen Landesmittel bekannt gemacht. Der Bund stellt hierbei zusätzlich 500 Millionen Euro deutschlandweit zur Verfügung. Auf das Land Baden-Württemberg entfallen hierbei ca. 65 Mio. Euro. Das Land stellt zusätzlich 65 Mio. Euro aus Landesmitteln zur Verfügung, sodass für alle Schulen in Baden-Württemberg rund 130 Mio. Euro im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms zur Verfügung stehen. Der Anteil, der einen jedem Schulträger zur Verfügung stehenden Mittel ergibt sich aus dem Verhältnis der Gesamtschülerzahl des Schulträgers zur Gesamtschülerzahl in Baden-Württemberg. Der Stadt Holzgerlingen mit Ihren 2.427 Schülern stehen demnach 208.333,00 Euro zur Verfügung. Dies teilt sich auf in die zugewiesenen Landesmittel in Höhe von 104.118 Euro sowie der zugewiesenen Bundesmittel in Höhe von 104.215 Euro.

Die Verwaltung hat das Gesamtbudget wiederrum anteilig der Schülerzahlen auf die Holzgerlinger Schulen aufgeteilt:

| Schule | Schülerzahl | Finanzmittel |
|---|---|---|
| Berkenschule | 686 | 58.885,00 Euro |
| Heinrich-Harpprecht-Schule | 101 | 8.670,00 Euro |
| Otto-Rommel-Realschule | 700 | 60.088,00 Euro |
| Schönbuch-Gymnasium | 940 | 80.690,00 Euro |
| **Summe:** | **2.427** | **208.333,00 Euro** |

Der Zweck der Mittel ist es, gemäß der Bekanntmachung des KM-BW, die Bedingungen für den digitalen Fernunterricht auf Grund der Corona-Pandemie dahingehend zu verbessern, dass es den Schulen ermöglicht wird, Endgeräte

leihweise an die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stellen zu können, die keinen Zugang auf ein entsprechendes Gerät zu Hause haben.

Das KM-BW regelt weiter, dass es auch möglich sein soll, die beschafften Geräte leihweise denjenigen Lehrerinnen und Lehrern zur Verfügung zu stellen, die auf Grund ärztlicher Bescheinigung nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden können und über keine anderweitigen Geräte für den Fernunterricht verfügen. Da die Hürden des KM-BW derart festgelegt wurden, hat sich die Verwaltung dazu entschlossen, die Sonderkonditionen für die Beschaffung der Endgeräte an die in Holzgerlingen unterrichteten Lehrkräfte weiterzugeben. Dieses Angebot wurde den Schulleitungen im Rahmen einer Videokonferenz mit der Verwaltung am 29.06.2020 kommuniziert. Die Abfrage innerhalb des Kollegiums sowie die Rückmeldung an die Verwaltung liegen im Verantwortungsbereich der jeweiligen Schulleitung.

Bereits im Vorfeld der Bekanntmachung des KM-BW hat sich der Vorlagenersteller gemeinsam mit den Schulleitungen zusammengesetzt um ein Schulübergreifendes Konzept für die Beschaffung der Endgeräte zu erstellen. Man hat sich hierbei auf eine Beschaffung von unterschiedlicher Hardware verständigt. Im Warenkorb für die Schulen sind iPads, Laptops, Tabletzubehör und Aufbewahrungskoffer und Schränke, sowie Zubehör für die Durchführung von Fernunterricht beispielsweise einer 180 Grad Kameras sowie eines Konferenzlautsprechers. Die Abteilung Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) konnte somit im Vorfeld Projektkonditionen anfragen.

Da die Geräte bereits zum kommenden Schuljahr in Betrieb genommen werden sollen und auf Grund der Corona-Pandemie die Beschaffung der Aufrechterhaltung des Schulbetriebs dient, macht die Verwaltung eine Dringlichkeitsvergabe gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 3 VgV in Verbindung mit § 8 Abs. 4 Nr. UVgO geltend. Diese erlauben es dem öffentlichen Auftraggeber, Aufträge im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zu vergeben, wenn „äußerst dringliche, zwingende Gründe im Zusammenhang mit Ereignissen, die der betreffende öffentliche Auftraggeber nicht voraussehen konnte, es nicht zulassen, die Mindestfristen einzuhalten, die für das offene und das nicht offene Verfahren sowie für das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb vorgeschrieben sind" und die Umstände zur Begründung der äußersten Dringlichkeit dem öffentlichen Auftraggeber nicht zuzurechnen sind. Dies ist in diesem Fall gegeben, sodass die Verwaltung sich nur mit einem Dienstleister in Verbindung gesetzt hat.

Die Verwaltung hat sich dazu entschlossen, die Projektkonditionen mit einem langjährigen Vertragspartner der Stadt auszuhandeln. Es handelt sich hierbei um die Bechtle GmbH mit Sitz in Stuttgart. Dieser Anbieter ist zum einen berechtigt als offizieller Apple-Reseller die iPads direkt in die Systeme der Stadt Holzgerlingen integrieren zu lassen. Des Weiteren ist die Firma Bechtle GmbH als sehr leistungsfähig bekannt.

Nach Vorliegen der Projektkonditionen, sowie der zugewiesenen Bundes- und Landesmittel, konnte die Abteilung IuK gemeinsam mit den Schulleitungen die Bestellübersicht für jede Schule erarbeiten. Es kommt hierbei beim Schönbuch-Gymnasium und bei der Heinrich-Harpprecht-Schule um eine erhöhte Bestellung, da hier weitere Mittel aus dem Topf „Schule als Staat" am Schönbuch-Gymnasium eingesetzt werden, sowie Lehrerbestellungen aus dem Kollegium der

Heinrich-Harpprecht-Schule und Beschaffungen aus dem Schulbudget durchgeführt werden.

Der Laptopwagen für alle Schulen werden gemeinsam mit den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes erstellt. Die Kosten für Material fließen in die Auftragsvolumen mit ein.

Die Bestellung der einzelnen Schulen sehen demnach wie folgt aus:

| **Berkenschule** | |
|---|---|
| iPads inkl. Hülle | 122 |
| Tabletkoffer für 20 iPads | 6 |
| Zubehör für vorhandene Tablet (Stift + Tastatur) | 2 |
| Laptops | 20 |
| Laptopwagen für 20 Laptops | 1 |
| **Auftragsvolumen:** | **58.641,68 Euro** |

| **Heinricht-Harpprecht-Schule** | |
|---|---|
| iPads inkl. Hülle | 10 |
| Tabletkoffer für 20 iPads | 1 |
| Laptops | 9 |
| Lehrertablets erweitertem Zubehör | 5 |
| 180 Grad Kamera | 1 |
| Konferenzlautsprecher | 1 |
| **Auftragsvolumen:** | **11.893,32 Euro** |
| davon Sofortausstattungsprogramm: | 8.474,40 Euro |

| **Otto-Rommel-Realschule** | |
|---|---|
| iPads inkl. Hülle | 120 |
| Tabletkoffer für 20 iPads | 6 |
| Laptops | 20 |
| Laptopwagen für 20 Laptops | 1 |
| **Auftragsvolumen:** | **57.615,20 Euro** |

| **Schönbuch-Gymnasium** | |
|---|---|
| iPads inkl. Hülle | 120 |
| Tabletkoffer für 20 iPads | 9 |
| Jamf-Management | 120 |
| Laptops | 40 |
| Laptopwagen für 20 Laptops | 1 |
| Laptops Schule als Staat | 20 |
| Laptopwagen für 20 Laptops Schule als Staat | 1 |
| 180 Grad Kamera | 1 |
| Konferenzlautsprecher | 1 |
| **Auftragsvolumen:** | **89.469,60 Euro** |
| davon Sofortausstattungsprogramm: | 79.885,60 Euro |

Im Rahmen dieser Großbestellung wird auch die 180 Grad-Kamera des Rathauses um ein größeres Konferenzlautsprechersystem ergänzt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Finanzierung erfolgt über das Sofortausstattungsprogramm des Landes. Hierbei stehen der Stadt Holzgerlingen, wie im Sachverhalt dargestellt, 208.333 Euro zur Verfügung. Ergänzt werden diese Mittel am Schönbuch-Gymnasium aus dem Projektgeldern Schule als Staat sowie an der Heinrich-Harpprecht-Schule mit Mitteln aus dem Schulbudget und der Kostenübernahme der Lehrkräfte sowie mit Mitteln aus dem städtischen IuK-Haushalt.

Von Seiten der Firma Bechtle GmbH wurden zwei Angebote erstellt. Eines für die iPads nebst Zubehör sowie eines für die Laptops, Webcams und Konferenztechnik.

Das Gesamtauftragsvolumen bei den iPads beträgt **155.123,18 Euro / brutto**.
Das Gesamtauftragsvolumen bei den Laptops beträgt **59.484,80 Euro / brutto.**

Die Verwaltung bittet antragsgemäß zu beschließen.

**Vorlage genehmigt**

I. Delakos

Ioannis Delakos
Bürgermeister

**Anlagen:**
keine